

Allgemeine Hinweise

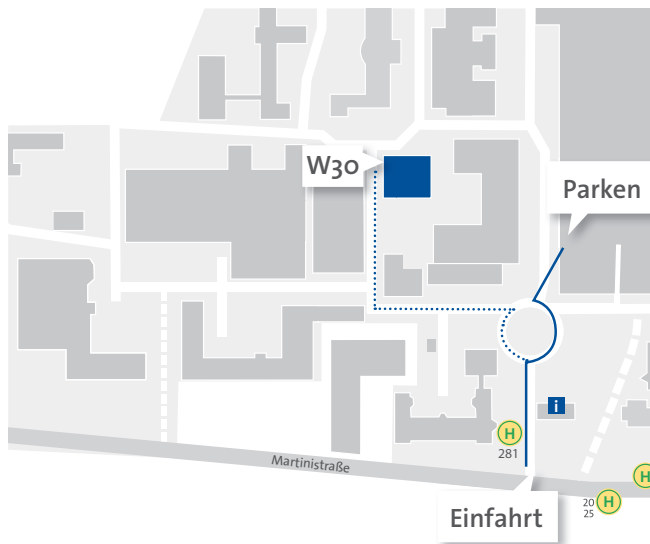
Termin

4. September 2017 | 18.00 c.t.

Tagungsort

Hörsaal Frauenklinik, Gebäude W30

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 52, 20246 Hamburg



Informationen

Frau B. Storbeck, Sekretariat Fortbildungsveranstaltungen

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 52, 20246 Hamburg

Telefon (040) 7410-54477 | Fax (040) 7410-40048

Sie haben die Möglichkeit, in unserer Tiefgarage direkt auf dem UKE-Gelände zu parken. Die erste halbe Stunde ist kostenfrei, für jede weitere begonnene Stunde zahlen Sie 1,30 Euro.



Klinik und Poliklinik
für Anästhesiologie



Einladung

Fortbildung des DGAI- Landesverbandes Hamburg

Minisymposium „Anästhesiologie“

Montag, 4. September 2017



Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie zu unserem September Minisymposium Anästhesiologie einladen zu dürfen.

Täglich treffen wir vielfach die Entscheidung, ob wir zur Allgemeinanästhesie ein intravenöses oder ein inhalatives Anästhetikum benutzen – und wenn ja, welches? An welchen Kriterien machen wir diese Entscheidung fest?

Herr Prof. Kienbaum beschäftigt sich klinisch wissenschaftlich seit vielen Jahren mit dieser „alltäglich wiederkehrenden“ Frage, und wir freuen uns, ihn für ein kritisches Update gewonnen zu haben.

Ebenso täglich applizieren wir im Rahmen der perioperativen Betreuung Sauerstoff in schwankenden Konzentrationen, aber zumeist deutlich über den physiologisch vorherrschenden 21 Prozent.

Hilft viel immer viel? Oder hat diese Praxis auch Schattenseiten? Herr Dr. Heckel, dessen Forschungsschwerpunkt sich mit der Pathophysiologie des Gasaustauschs beschäftigt, wird sich dieser täglich relevanten Frage widmen.

Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltung mit Ihnen.

Prof. Dr. med. C. Zöllner

Direktor der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie

Prof. Dr. med. D. A. Reuter

Ltd. Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie

Minisymposium „Anästhesiologie“

Montag, 4. September 2017

Vorsitz

Prof. Dr. Christian Zöllner, Hamburg

Prof. Dr. D. A. Reuter, Hamburg

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie

Zentrum für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Martinistraße 52, 20246 Hamburg

TIVA vs. inhalative Anästhesie beim Risikopatienten

Prof. Dr. P. Kienbaum, Düsseldorf

Wieviel Sauerstoff für welchen Patienten?

Dr. K. Heckel, Hamburg

Die Veranstaltung ist durch die Ärztekammer Hamburg mit 3 Fortbildungspunkten akkreditiert.

Wir danken den Firmen Abbvie Deutschland GmbH & Co. KG und Baxter Deutschland GmbH für das Sponsoring dieser Veranstaltung in Höhe von 750 Euro (AbbVie) bzw. 1.500 Euro (Baxter).

Im Gegenzug erhalten Abbvie und Baxter die Möglichkeit, während der Veranstaltung mit einem Informationsstand von max. 3 qm (AbbVie) bzw. 6 qm (Baxter) vertreten zu sein.